

v. Chr. auch gewöhnlich die treuesten Anhänger dieser Monarchie. Nur einmahl empörten sie sich gegen dieselbe, durch die Gewaltthatigkeiten, Habsucht und Despotismus der Persischen Satrapen dazu getrieben. Sidon stellte sich an die Spitze, und erschöpfte alle Kräfte, um sich zu vertheidigen. Man legte Magazine an, brachte einen großen Waffenverrath zusammen, nahm Söldner in Dienste, schloß ein Bündniß mit den Aegyptern, und gieng im Enthusiasmus so weit, daß man alle Schiffe, über 100, große und kleine, verbrannte, um jedem Einwohner die Gelegenheit, sich der gemeinschaftlichen Vertheidigung zu entziehen, abzuschneiden. Leider wurden sie aber von ihrem eigenen Könige, Dennes, den in der Folge ein gerechtes Schicksal trifft, verrathen. Dem Könige der Perser Artaxerxes Ochus in die Hände gespielt und rettungslos verloren, entschlossen sie sich, sich mit Weib und Kind sammt Hab und Guth zu verbrennen. Man gibt die Zahl der umgekommenen Menschen, die Sklaven mitgerechnet, auf 40,000 an.

Unter der Weltveränderung, die durch die Dynastie der Macedonier hervorgebracht